

# Thessaloniki-Cup: Siege für Korzekwa und Hellfritsch

**PINNEBERG** Jörn Hellfritsch war begeistert. „Es lief alles wie am Schnürchen. Die äußerlichen Bedingungen waren top – wir hatten super Wetter von Donnerstag bis Samstag“, freute sich der Turnierorganisator vom 6. Thessaloniki-Cup. Richtig stolz konnte Hellfritsch dabei auf die Leistung seiner Tochter Pauline sein, die für den Pinneberger Tennisclub an den Start gegangen war. Im Finale der Altersklasse U18/16 setzte sich der Hellfritsch-Sprössling nämlich gegen die an Nummer eins gesetzte Sonja Marie Gärtner von der SV Blankenese durch (6:2, 6:2). „Nachdem sich Pauline im Halbfinale schwer getan hat, war das wirklich überraschend. Sie hat sehr gut gespielt und ist später über sich hinausgewachsen“, berichtet Vater Jörn.

Einen erfolgreichen Auftritt beim Turnier in Pinneberg legte auch das Elmshorner Tennis-Talent Niklas Korzekwa hin. Der Spieler vom LTC



**Wie aus dem Lehrbuch:** Pauline Hellfritsch (Pinneberger TC) schließt einen Netzangriff erfolgreich per Volley ab.

CB

Elmshorn zwang den in Deutschland in der U12 an Nummer 83 gesetzten Niedersachsen Paul Hannack mit 6:2 und 6:4 im Finale in die Knie. Zuvor hatte Korzekwa Leon Graßnickel in der Runde der letzten Vier mit 6:4 und

6:2 bezwungen. Für Jamie Fichtenmeier vom TC an der Schirnau war dort Endstation. In einem „schönen Spiel“, wie LTC-Trainerin Janine Fichtenmeier befand, unterlag Fichtenmeier-Junior Hannack mit 3:6 und 2:6. *jal*